

Vorlage Federführende Dienststelle: Bezirksamt Aachen-Richterich Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: BA 6/0144/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 01.03.2018 Verfasser:						
Wahlweise Einführung der gelben Tonne im Stadtbezirk Richterich; Antrag gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 GeschO der Grünen-BF vom 16.1.2018; lfd Nr. 52							
Beratungsfolge: TOP: ____ <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Datum</th> <th style="text-align: left;">Gremium</th> <th style="text-align: left;">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>21.03.2018</td> <td>Bezirksvertretung Aachen-Richterich</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	21.03.2018	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
21.03.2018	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Philipp

Oberbürgermeister

Erläuterungen:

Herr Lennartz, Geschäftsbereichsleiter Abfallwirtschaft und Stadtreinigung beim Aachener Stadtbetrieb, wird in der Sitzung mündlich berichten.

Anlage/n:

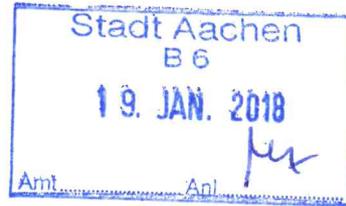
- Antrag lfd Nr. 52

Hfd. Nr. 52

GRÜNE

Fraktion in der Bezirksvertretung Richterich

Frau Bezirksbürgermeisterin
Marlies Köhne
Bezirksamt Aachen-Richterich
52072 Aachen



16.1.2018

Antrag an die Bezirksvertretung Richterich zur Sitzung am 21.3.18

Sehr geehrte Frau Köhne,

die Fraktion der GRÜNEN beantragt für die oben genannte Sitzung die Aufnahme des Tagesordnungspunktes

Wahlweise Einführung der gelben Tonne?

Zu diesem Tagesordnungspunkt stellen wir folgenden Antrag:

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung zu prüfen unter welchen Bedingungen und zu welchem frühest möglichen Zeitpunkt die „Gelbe Tonne“ als Alternative zum „Gelben Sack“ im Bezirk Richterich eingeführt werden könnte und darüber in der Bezirksvertretung zu berichten.

Begründung:

Die Sammlung von Verpackungsabfällen in „Gelben Säcken“ hat sich nicht uneingeschränkt bewährt. Besonders bei stürmischen Wetterlagen, wie sie in letzter Zeit häufig waren, werden die Säcke verweht, gelangen auf die Fahrbahn, platzen zum Teil auf und führen so zu Verschmutzungen. Deshalb sollte die „Gelbe Tonne“ zumindest wahlweise als Sammelgefäß zur Verfügung gestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Feil
Fraktionssprecher

W. Feil